

Versetzung - 2. Klasse

Beitrag von „***Andi***“ vom 22. Januar 2009 21:03

Elternwille ist letztendlich entscheidend. Man kann aber auch (soweit ich weiß) gegen deren Zustimmung einen Antrag auf Klärung des Förderortes stellen, da in dem Gutachten nur eine Empfehlung ausgesprochen wird. Evtl. entscheidet das Schulamt dann sogar auf eine Umschulung, aber die Eltern können Widerspruch einlegen. Besser ist immer: Versuchen die Eltern ins Boot zu holen, indem man das Wohl des Kindes als gemeinsames Interesse ins Zentrum rückt. Ich weiß selber, dass das in der Praxis sehr schwierig sein kann!!!

Wenn du Fragen hast ist die für euch zuständige Förderschule wohl der beste Ansprechpartner, Du kannst davon ausgehen, die hatten solche Fälle schon etliche Male.

Viel Erfolg, Andi